

Gebetsbrief August 2026

Monatsspruch August „Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“
Johannes 10, 10

Ein Onlinewörterbuch definiert «Fülle» mit diesen Worten: eine grosse Menge; Überfluss; das reichliche Vorhandensein von etwas. Das klingt erstmal nach Dingen des Wohlstands: mein Haus, mein Auto, mein Konto. Aber auch wenn Materielles uns eine gewisse Sicherheit gibt – ein Leben in Fülle ist doch von anderem abhängig: die Qualität meiner Beziehungen, eine ausreichende Gesundheit (oder gute Versorgung in Krankheit), ein inneres Gleichgewicht und erlebte Freude. Jesus bezeichnet sich darum als guter Hirte, der seine Herde leitet und begleitet – durchs finstere Tal, an frisches Wasser, auf grüne Auen. Die Bitte darum, der Dank dafür sei unser Gebet.

Wir danken für ...

- ... die Ferienzeit, in der für viele Erholung, Entdeckung und Abstand zum Alltag möglich war.
- ... die vielen Menschen, die auch in den Ferien dafür Sorge tragen, dass Aufgaben getan werden.
- ... die wertvolle Aufgabe, Menschen in den Herausforderungen des Lebens zu begleiten.

Wir bitten ...

Montag

- ... für die von grösser Trockenheit und vielen Waldbränden betroffenen Gebiete.
- ... für Freude am Glauben, für Wachstum im Geist und für Geduld in Zweifel und Anfechtung.

Dienstag

- ... für unser Land, dass im August Geburtstag feiert
- ... für die Verantwortlichen in Stadt, Kanton und Land, dass sie ihre Entscheidungen weise treffen – zum Wohle von Mensch und Natur, von Alt und Jung, von Stark und Schwach.
- ... für die Bereitschaft, für die Schwachen einzustehen und Unrecht beim Namen zu nennen.

Mittwoch

- ... für einen guten Start in das neue Schuljahr – für die Kinder und ihre Familien, die Lehrkräfte und die Verantwortlichen an den Schulen.
- ... dass wir in der Mitte der Woche zur Ruhe, zu unserer Mitte finden und uns auf Gott ausrichten.

Donnerstag

- ... für Menschen in unserem reichen Land, die von Armut betroffen sind – und für Hilfsangebote wie die Lebensmittelabgabe LEBA und die zuständigen Institutionen.

Freitag

- ... für Wege des Friedens im Nahen Osten, in der Ukraine, Äthiopien, Afghanistan – und an so vielen anderen Orten. Wir bringen unsere Klage über das sich wiederholende politische Versagen vor Gott.
- ... für das besondere Wirken Gottes in Israel und Palästina und in seinem auserwählten Volk.

Samstag

- ... für die freiwillig und ehrenamtlich tätigen Personen in unserer Gemeinde – jede wichtig und wertvoll an ihrem Ort, in ihrer Aufgabe. Möge in der Start in die Nachferienzeit gelingen und jedes mit Freude und Motivation ans Werk gehen dürfen.

Sonntag

- ... für die Gottesdienste der kommenden Zeit – und insbesondere für das Gemeindefest «Gesegnet» am 16. August 2026.

Wir bitten besonders ...

- ... für die Menschen in der Erdbebenregion von Venezuela, die schon wieder aus dem Blickfeld der Medien verschwunden sind: möge Gott den Opfern beistehen, die Helferinnen und Helfer stärken und die Kirchgemeinden dort zu Orten der Hoffnung und Zuflucht werden lassen.
- ... um Segen für die befreundeten Organisationen wie Gospel im Werdenberg, MiniSing, Cevi Werdenberg und den Diakonieverein.

Haben Sie Gebetsanliegen? Möchten Sie den Gebetsbrief abonnieren? Wenden Sie sich an
Pfr. Lars Altenhölcher ☎ 081 756 66 42, lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch